

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 1-12

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

PSi + 14 Profiline

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

wird

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Permanon GmbH	
Straße:	Winterstetten 53	
Ort:	D-88299 Leutkirch	
Telefon:	+49(0)7567/1563	Telefax: +49(0)7567/1031
E-Mail:	info@permanon.de	
Ansprechpartner:	S. Krücken	Telefon: +49(0)7567/1563
<u>Notrufnummer:</u>	+49 (0)700/24 11 21 12(PER)	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

GHS-Einstufung

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Kennzeichnungselemente

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
263-058-8		----

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 2-12

61789-40-0

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen

An die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Abwaschen mit: Wasser.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen - einen Arzt aufsuchen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Sprühwasser, Kohlendioxid (CO₂), alkoholbeständiger Schaum , Trockenlöschmittel
Das Produkt selbst brennt nicht.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Stickoxide (NO_x) Kohlenstoffoxide

Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 3-12

Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material Mit reichlich Wasser verdünnen.

Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Den Behälter fest verschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt selbst brennt nicht.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 4-12

Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen.
Polyvinylchlorid - PVC (0,5 mm)

Augenschutz

Falls Spritzer möglich sind, folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	milchig
Geruch:	angenehm

Prüfnorm

pH-Value (at 20°C): 1%	7,0
------------------------	-----

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur:	unbestimmt
Siedepunkt:	unbestimmt
Flammpunkt:	nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Nicht explosiv

Zündtemperatur:	nicht anwendbar
-----------------	-----------------

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht zutreffend.

Dichte (bei 20 °C):	1,0g/cm ³ kg/m ³
---------------------	--

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 5-12

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies
61789-40-0	Kokoamidopropylbetain	Akute orale Toxizität	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung: Keine bekannt.
 Augenreizung: Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies
61789-40-0	Kokoamidopropylbetain	Akute Fischtoxizität	LC50	1-10 mg/l	Cyprinus carpio
		Akute Algentoxizität	ErC50	1-10 mg/l	scenedesmus subspicatus
		Akute Crustaceatoxizität	EC50	1-10 mg/l	Daphnia magna

Persistenz und Abbaubarkeit

Die enthaltenen Tenside sind zu mehr als 90% biologisch abbaubar.
 Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr.

648/2004

über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Weitere Hinweise

Darf nicht unverdünnt in größeren Mengen in die Kanalisation, in Oberflächenwasser bzw. in das Grundwasser gelangen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.
 Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 6-12

anwendungsbezogen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser.

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Seeschifftransport

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Lufttransport

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: WGK-Selbsteinstufung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

41 Gefahr ernster Augenschäden.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 7-12

- AOX Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (Adsorbable Organic halogen compounds)
- ATE Acute Toxicity Estimate (=Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
- BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
- BAT Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz)
- BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- BCF Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)
- Bem. Bemerkung
- BG Berufsgenossenschaft
- BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift
- BGW Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)
- BGW /VLB= Biologischer grenswaarde / Valeur limite biologique (Belgien)
- BGW, VGÜBGW=Biologischer Grenzwert. VGÜ=Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)
- BHT Butylhydroxytoluol (=2,6-Di-t-butyl-4-methyl-phenol)
- BOD Biochemical oxygen demand (=biochemischer Sauerstoffbedarf - BSB)
- BSEF Bromine Science and Environmental Forum
- bw body weight (=Körpergewicht)
- bzw. Beziehungsweise
- ca. zirka / circa
- CAS Chemical Abstracts Service
- CESIO Comité Européen des Agents de Surface et de leurs Intermédiaires Organiques (=Europäischer Verband für oberflächenaktive Substanzen und deren organische Zwischenprodukte)
- ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)
- CIPAC Collaborative International Pesticides Analytical Council
- CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)
- CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)
- COD Chemical oxygen demand (=chemischer Sauerstoffbedarf - CSB)
- CTFA Cosmetic, Toiletry, and Fragrance Association
- DIN Deutsches Institut für Normung
- DMEL Derived Minimum Effect Level (=abgeleiteter Minimaler -Effekt-Grenzwert)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 8-12

- DNEL Derived No Effect Level (=abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)
- DOC Dissolved organic carbon (=gelöster organischer Kohlenstoff)
- DT50 Dwell Time – 50 % reduction of start concentration (Verweilzeit 50 % Konzentration – Als DT50-Wert wird der Zeitraum bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer Substanz auf die Hälfte abnimmt.)
- DVS Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.
- Dw dry weight (=Trockengewicht)
- EAK Europäischer Abfallkatalog
- ECHA European Chemicals Agency (=Europäische Chemikalienagentur)
- EG Europäische Gemeinschaft
- EINEC Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)
- ELINC Europäische Liste angemeldeter chemischer Stoffe / Neustoffliste (European List of Notified Chemical Substances)
- EN Europäische Normen
- EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)
- ERC Environmental Release Categories (=Umweltfreisetzungskategorien)
- ES Expositionsszenario
- etc., usw.et cetera, und so weiter
- EU Europäische Union
- EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
- EWR Europäischer Wirtschaftsraum
- Fax. Faxnummer
- gem. gemäß
- ggf. gegebenenfalls
- GGVSE Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) – Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst bzw. ging in dieser auf.
- GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)
- GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland=
- GHS Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen (Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)
- GTN Glycerintrinitrat
- GW/VL Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling (Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien)
- GW-kw/VL-cd Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling – Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle – Valeur courte durée (Belgien)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 9-12

GW-M/VL-M Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling – „Ceiling“ / Valeur limite d'exposition professionnelle – „Ceiling“ (Belgien)

GWP Global warming potential (=Treibhauspotenzial)

HET-CAM Hen's Egg Test – Chorionallantoic Membrane

HGWP Halocarbon Global Warming Potential

IARC Internationale Agentur für Krebsforschung (International Agency for Research on Cancer)

IATA Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)

IBC Großpackmittel (Intermediate Bulk Container)

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IC Inhibitorische Konzentration

IMDG-Code Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)

Inkl. Inklusiv, einschließlich

IUCLID Datenbanksoftware wie sie zur Registrierung eingesetzt wird (International Uniform Chemical Information Database)

K.D.v. Keine Daten vorhanden

KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Konz. Konzentration

LC Letalkonzentration

LD letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie

LD50 Lethal Dose, 50 % (=mittlere letale Dosis)

LFBG Lebensmittel-, Bedarfgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Deutschland)

LOEC Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)

LOEL niedrigste Dosierung mit beobachtetem Effekt (Lowest observable effect level)

LQ Limited Quantities (=begrenzte Mengen)

LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentration – DFG

MAK-Kzw, TRK-Kzw MAK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration – Kurzzeitwert / TRK-Kzw =n Technische Richtkonzentration – Kurzzeitwert (Österreich)

MAK-Mow Maximale Arbeitsplatzkonzentration – Momentanwert (Österreich)

MAK-Tmw, TRK-Tmw MAK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration – Tagesmittelwert / TRK-Tmw = Technische Richtkonzentration – Tagesmittelwert (Österreich)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbar

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 10-11

n.g. nicht geprüft

n.v. nicht verfügbar

NIOSH Nationales Institut für Arbeitsschutz, Amerika (National Institute for Occupational Safety & Health)

NOAEL No observed Adverse Effect Level (=Dosis ohne beobachtete schädigende Wirkung)

NOEC Höchste Dosis ohne schädliche Wirkung (No Observed Effect Concentration)

NOEL Dosis ohne Wirkung (No Observed Effect Level)

ODP Ozone Depletion Potential (=Ozonabbaupotenzial)

OECD Internationale Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Cooperation and Development)

org. organisch

PAK polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff

PBT persistent, bioakkumulierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)

PC Produktkategorie (Product category)

PE Polyethylen

PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)

POCP Photochemical ozone creation potential (=Photochemisches Ozonbildungspotenzial)

PP Polypropylen

PROC Prozesskategorie (Process category)

Pt. Punkt

PTFE Polytetrafluorethylen

PUR Polyurethane

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien (Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)

REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

resp. respektive

RID Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn (Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)

SADT Self-Acceleration Decomposition Temperature (=Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)

SU Sector of use (=Verwendungssektor)

SVHC Substances of Very High Concern (=besonders besorgniserregende Substanzen)

Tel. Telefon

ThOD Theoretischer Sauerstoffbedarf (Theoretical Oxygen Demand)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 11-12

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)
TRG Technische Regeln Druckgase
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
UV Ultraviolett
VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)
VCI Verband der Chemischen Industrie e.V.
VOC Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)
vPvB sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)
VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
WGK Wassergefährdungsklasse gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe – VwVwS (Deutsche Verordnung)
WGK1 schwach wassergefährdend
WGK2 wassergefährdend
WGK3 stark wassergefährdend
WHO World Health Organization (=Weltgesundheitsorganisation)
wwt wet weight (=Feuchtmasse)
z. Zt. zur Zeit
z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Permanon GmbH, Winterstetten 53, D-88299 Leutkirch,
Tel. +49 7567-1563, Fax: +49 7567-1031**

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PSi +14 Profiline

Materialnummer: 4948

Seite 12-12